

# SpVg. Porz 1919 e. V.

Newsletter

Spielzeit 2013/2014

Nr. 11

## **Zwei Siege als Auftakt zum Spitzenspiel**

Erfolge gegen Bor. Hohenlind III und SV Schlebusch II

**6. April 2014:**

### **SV Schlebusch II – SpVg. Porz 3:5 (0:3)**

Die SpVg. Porz setzte sich bei der Reserve des SV Schlebusch mit 5:3 (3:0) durch. Den Grundstein für den Sieg legte der Tabellenzweite mit einem Blitzstart und dem schnellen Doppelpack durch Max Lomnitz in der 3. und 9. Minute. In der starken ersten Halbzeit beherrschte die SpVg. Porz das Spiel und hätte schon früh weitere Tore erzielen können. Aber Tugay Düzelten (21.) oder Jonas Wendt (28.) Oscheiterten denkbar knapp. Spätestens als Jan Bruns nach einem perfekt getimten Hackentritt von Jonas Wendt mit einem trockenen Flachschuss das dritte Porzer Tor erzielte (44.), standen die Zeichen endgültig auf Sieg.

Auch nach dem Seitenwechsel hielt die Porzer Dominanz an. Max Lomnitz schob zum 4:0 ein (48.). Kurze Zeit später schaffte Schlebusch durch einen schönen, unhaltbaren Weitschuss den Anschlusstreffer (53.). Die SpVg. Porz fand die passende Antwort. Tugay Düzelten marschierte los, ließ zwei Gegenspieler stehen und stellte den alten Abstand wieder her (60.). Leider musste die Abwehr anschließend umgestellt werden, da sowohl Tim Oessling als auch Metin Sönmez, beide Garanten der stabilen Porzer Defensive, ausgewechselt werden mussten. Als Tugay Düzelten, Mittelfeldmotor und Taktgeber der Mannschaft, hart gefoult wurde und dann noch sehr unglücklich umknickte (79.), musste Porz mit 10 Mann weiterspielen. Darunter litt das bis dahin sehr sichere Kombinationsspiel. In der 88. Minute spitzelte ein Schlebuscher Spieler den Ball zum 2:5 ins Netz, nur eine Minute später fiel sogar der dritte Treffer der Hausherren. Am letztlich sicheren Sieg der Gäste änderte das aber nichts mehr.

Besuchen Sie die SpVg. Porz im Internet:

[www.spvg-porz.de](http://www.spvg-porz.de)

[www.spvg-porz-jugend.de](http://www.spvg-porz-jugend.de)

## **Saison 2013/2014**

•••

*Das Spitzenspiel steht vor der Tür: Die SpVg. Porz empfängt am 13. April 2014 den SV Westhoven-Ensen, diesjähriger Aufsteiger und Überraschungsmannschaft der Saison.*



Mit einer bemerkenswerten Konstanz sowie dem Glück, das dem Tüchtigen eben beschert ist, bestreitet das Team von Trainer Ralf Fielen seine Spiele und steht nun schon seit dem 12. Spieltag an der Tabellenspitze. Es wird sich zeigen, ob die SpVg. Porz die knappe 1:2-Niederlage aus dem Hinspiel wettmachen kann.



*Fußball ist Leidenschaft!*

## Tabelle Kreisliga A, Spielzeit 2013/2014

 <b>SpVg. Porz 1919 e.V.</b> Mannschaft Herren Wettbewerb Kreisliga A Staffel 1		Sp.	Diff.	Pkt.
1	Westhoven-Ensen I	21	41	53
2	SpVg. Porz I	21	39	50
3	Flittard I	21	20	42
4	Prometheus I	21	37	40
5	TFC Köln I	21	18	39
6	Deutz 05 II	21	14	39
7	Ford Niehl I	21	-6	31
8	Lindenthal-Hohenlind II	21	5	28
9	Poll I	21	1	26
10	Ossendorf I	21	-20	24
11	Rheinkassel-Langel I	21	-5	23
12	Weiler-Volkhoven I	21	-24	21
13	Schlebusch SV II	21	-26	20
14	Blau-Weiß I	21	-26	19
15	Lindenthal-Hohenlind III	21	-17	18
16	Vorwärts Spoho I	21	-51	5

### Torschützen der Saison 2013/2014

**19 Tore:**

Tugay Düzelten

**9 Tore:**

Jonas Wendt

**7 Tore:**

Koray Colak

**5 Tore:**

Soner Berk

**4 Tore:**

Christian Kawka, Max Lomnitz

**3 Tore**

Jan-Hendrik Bruns

**2 Tore:**

Yusuf Sarac,

**1 Tor:**

Mesut Eroglu, Salim Özyilmaz, Mariyan Temelkov, Daniel Zielke, Vladislav Schychoy, Tim Oessling



Max Lomnitz

**30. März 2014:  
SpVg. Porz – Borussia Lindenthal-Hohenlind III 5:2  
(3:1)**

Die SpVg. Porz bleibt dem Spitzenreiter SV Westhoven-Ensen auf den Fersen. Mit einem 5:2 (3:1) konnte die Mannschaft von Trainer Ümit Bozkurt weiterhin ihren Heimnimbus ohne Niederlage wahren. Borussia Lindenthal-Hohenlind III wehrte sich lange, musste nach 90 Minuten das Brucknerstadion jedoch als Verlierer verlassen.

Bereits in der sechsten Minute hätte es fast im Gästetor geklingelt. Ein mit wunderbarer Schusstechnik abgefeuerter Schuss von Jonas Wendt krachte an den Pfosten des Hohenlinder Tores. Aber schon 3 Minuten später war es so weit: Tugay Düzelten knallte den Ball mit perfekter Direktabnahme ins Netz (9.). Und diesmal blieben die Porzer konzentriert. Metin Sönmez, trotz der Blessur im vergangenen Spiel in der Startelf, setzte sich auf rechts unwiderstehlich durch. Er passte dann noch millimetergenau auf Max Lomnitz, der seinen ersten Pflichtspieltreffer im Trikot der SpVg. Porz erzielen konnte (17.). Auch in der Folgezeit beherrschten die Rothosen das Spiel, dennoch gelang den Hohenlinder Gästen fast aus heiterem Himmel der

Anschlussstreffer. In einer unübersichtlichen Situation entschied der Schiedsrichter auf Freistoß für die Gäste. Der Ball nahm eine unerwartete Kurve und schlug auch zur Überraschung des Porzer Keepers Michael Skibba zentral im Tor ein (35.). Aber noch kurz vor der Halbzeit stellte Tugay Düzelten den alten Abstand wieder her. Er marschierte los, ließ Freund und Feind stehen und übersah sogar die besser postierten Mitspieler. Das war aber letztlich egal, da er mit prächtiger Bewegung auch noch den Torhüter ausspielte und ins Tor traf (43.). Auch im zweiten Durchgang übernahmen die Hausherren wieder das spielerische Kommando, doch die Gäste von der anderen Rheinseite konzentrierten sich auf eine kompakte Defensive. Diese wurde erst wieder durch Tugay Düzelten geknackt. Er ließ fast die gesamte Abwehr stehen und wollte gerade einschieben, als er von den Beinen geholt wurde (Foto).

Der Schiedsrichter zögerte nicht und entschied auf Strafstoß für



Porz, der von Jonas Wendt in gewohnt sicherer Manier verwandelt wurde (72.). Praktisch als Konzession gab der Schiedsrichter nur 7 Minuten später aber auch Strafstoß für Hohenlind, der zum erneuten Anschluss führte (79.). Dies beeindruckte die Hausherren jedoch nur kurz, denn in der Schlussminute erzielte der eingewechselte Mariyan Temelkov mit technisch feinem Schlenzer das fünfte Porzer Tor (90.).

Ümit Bozkurt war nicht unzufrieden mit dem Auftritt seiner Mannschaft: „Heute waren wir im Abschluss konzentrierter als im letzten Spiel. Es war nicht alles so, wie ich es mir wünsche. Dennoch haben wir ordentlich gespielt. Auf dieser Leistung kann man aufbauen.“

## Werbepartner der SpVg. Porz werden

Nutzen Sie unseren Verein als Werbeplattform

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren.

Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten. Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als unseren Partner gewinnen könnten. Informationen zum Verein sowie die verschiedenen

Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage [www.spvg-porz.de](http://www.spvg-porz.de) herunterladen können, für Sie zusammengefasst.

Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbeplattform für Ihr Produkt oder für Ihre Dienstleistung.

*„Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballerinnen und Fußballern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren“*

*Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv auf unserer Homepage unter <http://www.spvg-porz.de/newsletter.htm>.*

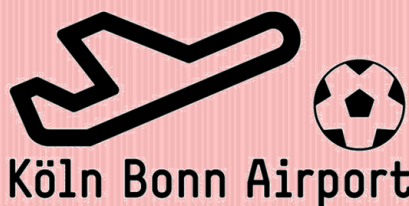
### Impressum

Peter Dicke  
Vorsitzender  
Altenberger Str. 5  
51145 Köln  
Telefon: 0171/6808053  
E-Mail: [vorstand@spvg-porz.de](mailto:vorstand@spvg-porz.de)



**Fußball ist Leidenschaft!**

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an [vorstand@spvg-porz.de](mailto:vorstand@spvg-porz.de) und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an [vorstand@spvg-porz.de](mailto:vorstand@spvg-porz.de) beenden.



Partner der SpVg. Porz 1919 e. V.